



PRESSEMITTEILUNG

PRÄSENTATION IN MAILAND:

DER PIRELLI KALENDER 2015 VON STEVEN MEISEL

Mailand, 18. November 2014 – Der Pirelli Kalender 2015 wurde heute den Medien, den Gästen sowie den Sammlern aus aller Welt im *Pirelli Hangar Bicocca* präsentiert, dem Museum für zeitgenössische Kunst von Pirelli in Mailand. Die Wahl fiel auf Mailand, um das Kultobjekt *Made in Italy* mit der Stadt zu verbinden, die anlässlich der Weltausstellung *Expo Mailand 2015* die Farben Italiens in der ganzen Welt repräsentieren wird.

Schöpfer der 42. Ausgabe von 'The Cal™' ist Steven Meisel, einer der weltweit erfolgreichsten Modefotografen, bekannt für seine Vielseitigkeit und seine zurückhaltende Art. Die Aufnahmen von Steven Meisel entstanden im vergangenen Mai innerhalb von fünf Tagen in einem New Yorker Fotoatelier. Sie rücken im Pirelli Kalender 2015 das Bild der Frau im klassischen Kalenderformat wieder in den absoluten Mittelpunkt: zwölf Aufnahmen für zwölf Monate.

In seinen Fotografien thematisiert Meisel unterschiedliche ästhetische Bezugspunkte unserer Zeit – Werbefiguren, Kinoheldinnen sowie das explizit Ungezügelter der Mode – und stellt damit einmal mehr seine große Fähigkeit unter Beweis, die Subjekte seiner Bilder zu verwandeln. Unterstützt wurde der Fotograf dabei von Carine Roitfeld – ehemalige Direktorin von Vogue Frankreich und seit langem eine der Hauptfiguren in der Fashion Branche – die das Styling übernahm, sowie von Pat McGrath, einem der weltweit berühmtesten Visagisten.

Die außergewöhnliche schöpferische Kraft von Meisel sowie sein Weitblick für Entwicklungen in der Mode brachten Aufnahmen hervor, auf denen einige der meist dargestellten Symbolfiguren der heutigen Gesellschaft in einer Synthese vereint sind: „Meiner Ansicht nach sind diese Figuren die ästhetischen Bezugspunkte unserer Welt“, erklärt Meisel. „Sie sind die Stereotypen, die uns die Mode und die Stars momentan auferlegen. Ich wollte weder einen Begriffskalender machen, noch mich an besondere Locations binden. Ich wollte vielmehr zwölf Manifeste, auf denen die Frau und ihre Sinnlichkeit in zwölf vollkommen unterschiedlichen Aufnahmen im Mittelpunkt stehen. Ich wollte Kleidung und Accessoires auf das Wesentliche reduzieren und meine schöpferische

Freiheit voll ausleben. Und ich fand meine Anregungen im Spiel mit Farben, Make-up und Materialien. Es war eine sehr zufriedenstellende Erfahrung.“

Der diesjährige Kalender trägt den Titel *Calendar Girls 2015*. Darin werden zwölf der international berühmtesten Models abgebildet: die Amerikanerinnen Gigi Hadid, Candice Huffine, Carolyn Murphy (bereits 1999 im Kalender von Herb Ritts) und Cameron Russel, die Brasilianerinnen Isabeli Fontana (bereits in den Pirelli Kalendern 2003 von Bruce Weber, 2005 von Patrick Demarchelier, 2009 von Peter Beard, 2011 von Karl Lagerfeld, 2012 von Mario Sorrenti und 2013 von Steve McCurry), Adriana Lima (bereits in den Pirelli Kalendern 2005 von Patrick Demarchelier und 2013 von Steve McCurry) und Raquel Zimmermann. Außerdem die Engländerin Karen Elson (bereits im Pirelli Kalender 2006 von Mert und Marcus), die Puertorikanerin Joan Small (bereits im Pirelli Kalender 2012 von Mario Sorrenti), die Russinnen Natalia Vodianova (bereits in den Pirelli Kalendern 2003 von Bruce Weber, 2004 von Nick Knight sowie 2006 von Mert und Marcus) und Sasha Luss, sowie Anna Ewers aus Deutschland.

Wenige Tage nach der Präsentation des Kalenders 2015 wird am 21. November die Ausstellung „Forma e Desiderio – The Cal™ Collezione Pirelli“ (Form und Streben – The Cal™ Sammlung Pirelli) im Mailänder Palazzo Reale eröffnet. Sie dauert bis zum 19. Februar 2015 und wird von der Stadtverwaltung Mailand, Abteilung Kultur, unter der Schirmherrschaft der Expo Mailand 2015 gefördert. Veranstalter sind Palazzo Reale und Gamm Giunti. Für die Auswahl der Ausstellungsstücke öffnete Pirelli sein legendäres Archiv zum fünfzigjährigen Bestehen von ‘The Cal™’.

Die erste Ausgabe des Pirelli Kalenders wurde 1964 veröffentlicht. Im Jahr 2015 erscheint mit dem Werk von Steven Meisel die 42. Ausgabe. Insgesamt zeichneten 33 Fotografen für die Kalender verantwortlich. Neun Fotokünstler schufen zwei Ausgaben: Harri Peccinotti (1968 und 1969), Brian Duffy (1965 und 1973), Francis Giacobetti (1970 und 1971), Clive Arrowsmith (1991 und 1992), Herb Ritts (1994 und 1999), Richard Avedon (1995 und 1997), Peter Lindbergh (1996 und 2002), Bruce Weber (1998 und 2003) sowie Patrick Demarchelier (2005 und 2008). Vier Fotografinnen inszenierten Pirelli Kalender: die Französin Sarah Moon (1972), sowie die Amerikanerinnen Joyce Tennyson (1989), Annie Leibovitz (2000) und Inez (2007, im Duo Inez and Vinoodh).

Für die Location des Kalenders fiel die Wahl 17 Mal auf Europa (je sechsmal Großbritannien und Frankreich, dreimal Spanien, zweimal Italien), elfmal auf die USA, viermal auf die Karibischen Inseln, fünfmal auf Afrika, dreimal auf Brasilien sowie einmal auf China. 26 Ausgaben sind farbig gestaltet, neun in schwarz-weiß gehalten (1990, 1996, 1998, 1999, 2000, 2005, 2007, 2011, 2012). Darüber hinaus wurden in sechs Kalendern sowohl farbige als auch schwarz-weiße Aufnahmen präsentiert (1997, 2001, 2002, 2003, 2006, 2009).

“THE CAL”
PIRELLI
Calendar Girls
2015

Photographed by
STEVEN MEISEL

Stylist CABINE BOTTEFELD *Make-up* PAT MCGRATH *Hair* GUIDO *Set Designer* MARY HOWARD
Art Director JASON DU ZANSKY *Director of Photography* STAS KOMAROVSKI *Producer* RUK RICHARDS

ADRIANA LIMA
Miss January

NATALIA VODIANOVA
Miss February

JOAN SMALLS
Miss March

CANDICE HUFFINE
Miss April

CAROLYN MURPHY
Miss May

ANNA EWERS
Miss June

CAMERON RUSSELL
Miss July

SASHA LUSS
Miss August

KAREN ELSON
Miss September

ISABELI FONTANA
Miss October

GIGI HADID
Miss November

RAQUEL ZIMMERMANN
Miss December

“MIT STEVEN MEISEL BEI DER ARBEIT AM PIRELLI KALENDER“

von Jimmy Moffat

Es gibt keinen Fotografen, der nicht davon träumt, den Pirelli Kalender zu machen. Die Konkurrenz ist hart, und nur die besten Fotografen werden ausgewählt. Warum ist der Kalender so begehrt?

Nun, es sind seine langjährige Geschichte und Tradition. Sie basieren auf den Visionen der größten Künstler, ihrer schöpferischen Freiheit, die vom Leitfaden der Sinnlichkeit und der Provokation durchzogen werden. Hinzu kommt ein angemessenes Budget. Die Gesamtheit der Möglichkeiten machen den Pirelli Kalender zu einem Traumobjekt.

Als Steven Meisel kontaktiert wurde, um die Aufnahmen für den Pirelli Kalender 2015 zu machen, wurde er nach seinem Konzept gefragt. Natürlich ist die Kommunikation für Pirelli ausschlaggebend, und der Kalender in diesem Sinn ein besonders exklusives und renommiertes Vehikel. Es ist also notwendig, den Gesichtspunkt des Künstlers festzulegen. Dennoch bleibt die weitgehende Freiheit des Fotografen bei der Umsetzung seiner Idee ein wesentliches Element des Projekts.

Wie lautete nun die Antwort von Steven? Ihm wurde die höchste schöpferische Freiheit gewährt. Zudem konnte er bei der Realisierung auf volle Unterstützung vertrauen. Von was würde er sich inspirieren lassen? Eigentlich ist die Antwort klar. Das was Steven in seiner unglaublichen Laufbahn stets inspiriert hat, ist die einfache Abbildung eines Modells, sei es weiblichen oder männlichen Geschlechts. Steven ist dafür berühmt, die Schönheit überall sehen zu können, selbst an Orten, an denen sie sonst niemand suchen oder erkennen würde. Ihm gelingt es, mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln – Frisur, Make-up, Kleidung, Licht, etc. – ein Modell in eine Persönlichkeit, einen Trendsetter oder einen Star zu verwandeln.

Steven wählte also zwölf Frauen aus, die ihn zum Schaffen von zwölf symbolhaften Bildern inspirieren konnten. Jedes Bild ist streng auf die Hauptperson fokussiert. Die Wahl der zwölf Models war von keinem Grundgedanken geleitet. Ausschlaggebend war lediglich, dass sie sich in gewisser Hinsicht voneinander unterschieden. Und dass sie jene Frauen waren, die er in diesem Augenblick für den Pirelli Kalender als richtig erachtete, um ausdrucksstarke, denkwürdige und einzigartige Bilder schaffen zu können.

Steven ist Herr seiner Vision und der einzelnen Elemente, aus denen sie sich zusammensetzt. Vielleicht versteht er besser als jeder andere, der sich mit Bildschöpfung beschäftigt, wieviel Make-up oder Styling zur Entstehung eines Looks beitragen können. Obwohl es sich um sein eigenes Projekt handelt, ist für Meisel die Team-Arbeit extrem wichtig. Und dass die Aufnahmen weder Produkte noch Markenzeichen enthalten dürfen,

ist ein besonders anregender Aspekt des Pirelli Kalenders und zugleich Grundlage der schöpferischen Freiheit.

Für die Verwirklichung von Stevens Vision im Pirelli Kalender 2015 waren nicht nur die Beiträge von Pat McGrath und Guido Palau wesentlich, sondern auch die inspirierenden Anregungen von Carine Roitfeld. Carine konnte die Elemente der Mode so einsetzen, dass sie zur Herauskristallisierung von Stevens künstlerischen Aspekten sowie zur Entstehung einer symbolhaften Abbildung beitrugen. Der Fokus jeder Aufnahme wurde stark reduziert, um sich auf das Modell zu konzentrieren und seine Schönheit zu interpretieren. So erhielten die von Carine gewählten Elemente eine wesentliche Bedeutung. Der von Carine und Steven gewählte Leitfaden war der Einsatz von Latex – glänzend, sinnlich, gewagt – der das verbindende Element zwischen den Fotografien darstellt.

Worin bestand also Stevens Konzept? Einfach nur in zwölf wunderbaren Frauen, die von Steven Meisels Objektiv aufgenommen und in zwölf unvergessliche Schönheiten verwandelt wurden. Zwölf ikonische Fotografien, die den Pirelli Kalender 2015 bilden.

***Jimmy Moffat** ist einer der drei Gründungsmitglieder und heute Generaldirektor von Art + Commerce, "talent agency", die einige der weltweit berühmtesten Namen der Modefotografie, Stylists und Makeup-Artists vertritt und fördert. Seit ihrer Gründung Anfang der achtziger Jahre hat die Agentur mit renommierten Persönlichkeiten wie Annie Leibovitz oder Patrick Demarchelier zusammengearbeitet, die ebenfalls zu den Schöpfern des Pirelli Kalenders gehören. Seit geraumer Zeit vertritt sie auch Steven Meisel. Moffat liebt es, neue Talente in der Welt der Fotografie zu entdecken. Zudem ist er Mitglied der 'School of Visual Arts' von New York.*

“MIT STEVEN MEISEL BEI DER ARBEIT AM PIRELLI KALENDER”

von Carine Roitfeld

Dieser Kalender war für mich und Steven ein Debüt. Für uns beide war es eine wunderbare Erfahrung, denn wer in der Modebranche agiert, hegt immer die Hoffnung, eines Tages am Pirelli Kalender mitwirken zu können. Das gilt nicht nur für die Models, die im Laufe ihrer Karriere wenigstens einmal darin erscheinen möchten, sondern auch für die Fotografen, die Fashion-Stylists und alle, die sich um das Make-up und das Hair-Styling kümmern. Wir gingen also alle mit einer positiven Energie an die Arbeit.

Steven ist ganz anders als andere Fotografen. Ich möchte fast sagen, er ist einzigartig. Er ist voll konzentriert, gewissenhaft und bereitet seine Shootings so präzise vor, dass am Ende alles ganz einfach erscheint.

Unsere Vorstellung vom Kalender sah die Unterteilung in Monate vor, genau wie bei herkömmlichen Kalendern. Gemeinsam mit Stevens Mitarbeitern beschlossen wir dann, keinen Bezug auf die Jahreszeiten zu nehmen, sondern Fotos ganz nach unserem Geschmack zu kreieren. Wir versuchten, den Aspekt der Mode durch Details zu integrieren, welche die sexy Erscheinung der Models noch stärker zur Geltung kommen ließ, als es durch ihren bloßen Körper möglich gewesen wäre. Es genügte uns also nicht, nur nackte Mädchen zu fotografieren.

Das bei den Aufnahmen am meisten verwendete Material ist Latex. Er ist schön, vielseitig und sein Glanz attraktiv. Wir haben dieses Material eingesetzt, um den Aufnahmen einen Hauch von Fashion zu verleihen, der sich mit der Schönheit der Models und einem gewissen Sinn für Humor vereint. Weder mir noch Steven fehlt es daran, und ich glaube, dass dies auch auf den Aufnahmen zum Ausdruck kommt. Deshalb würde ich den Kalender als sexy und auf amüsante Art ironisch beschreiben.

Steven hat wunderschöne Frauen ausgewählt und sie sehr verführerisch gemacht. Mir persönlich gefallen formenvollere Models, die sich in ihrem Körper oft wohler zu fühlen scheinen als andere Models. Genau deshalb bevorzuge ich sie. Schönheit lebt in verschiedenen Welten und in verschiedenen Vorstellungen von Schönheit.

Alle Models wussten, dass es Steven gelingen würde, sie zu verwandeln, sie außergewöhnlich schön zu machen und ihre Nacktheit ohne jegliche Vulgarität darzustellen. Sie wussten, dass sie Teil eines Kultgegenstandes sein würden, wie es der Pirelli Kalender ist. Sie haben seine Verwirklichung mit derselben Begeisterung miterlebt, wie ich es getan habe. Für mich war es wichtig, mit einem Fotografen zusammenzuarbeiten, der die Mode liebt, wie ich sie liebe. Eine einzigartige Erfahrung.

Carine Roitfeld ist Gründerin und Leiterin des CR Fashion Book sowie Fashion Editor aller Ausgaben von Harper's Bazaar. Vor ihrer zehnjährigen Arbeit als Chefredakteurin der französischen Vogue begann sie ihre Laufbahn in der Modebranche als Model, Journalistin und Stylistin für Elle Magazine, Glamour France, V Magazine und The Face. Heute ist sie noch als Beraterin für verschiedene Modehäuser tätig. Bei Rizzoli erschien 2011 ihr Buch ‚Irreverent‘ und im Jahr 2013 präsentierte sie ihren Dokumentarfilm Mademoiselle C. Im selben Jahr gewann sie den ‚FGI Stella Honoree Media Award‘. 2014 wurde sie für ihre Arbeit am CR Fashion Book als Schöpferin des Jahres ausgezeichnet. Sie selbst bezeichnete das von ihr im September 2012 gegründete Fashion Book als eine „Ideen-Werkstatt“. Zusammen mit dem kreativen Leiter und Freund Stephen Gan wollte sie eine Plattform schaffen, um neue junge Talente zu entdecken und zu fördern: Designer, Fotografen und Künstler mit einzigartigem künstlerischen Ausdruck.

PIRELLI KALENDER 2015: STEVEN MEISEL

Steven Meisel, Schöpfer des Pirelli Kalenders 2015, ist einer der bedeutendsten Modefotografen der Welt. Er studierte an der High School of Art and Design und der Parsons School of Design, wo er seinen Abschluss in Mode-Illustration erwarb.

Bevor er sich der Fotografie zuwandte, unterrichtete er und war als Illustrator tätig. Heute arbeitet er für zahlreiche Modezeitschriften und gestaltet seit mehr als zwanzig Jahren die Cover und Leitartikel der Redaktion für die italienische Vogue.

Er schuf Werbekampagnen für Prada, Miu Miu, Louis Vuitton, Versace, Valentino, Dolce & Gabbana, Balenciaga und Calvin Klein.

Meisel entdeckte viele Models und trug viel zu ihrer Karriere bei, darunter die Topmodels Linda Evangelista, Naomi Campbell, Christy Turlington, Kristen McMenamy, Amber Valletta, Coco Rocha, Liya Kebede, Karen Elson, Doutzen Kroes und Raquel Zimmerman.

Neben den berühmtesten Modekampagnen prägte Meisel mit seinen Aufnahmen und seiner außergewöhnlichen Fähigkeit, Bilder zu gestalten, auch stark die Identität zahlreicher Marken. Seit drei Jahrzehnten beweist er konsequent, dass er sich ständig verändern kann, die Konventionen herausfordern sowie einen Stil und ein Image schaffen kann, die erkennbar sind.

PIRELLI KALENDER 2015: CALENDAR GIRLS

Karen Elson

Karen Elson ist Topmodel, Musikerin, Liedermacherin und Performerin. Geboren in Manchester, wurde sie im Alter von sechzehn Jahren von einem Talentscout in ihrer Geburtsstadt entdeckt. Bald darauf, mit achtzehn, fotografierte sie Steven Meisel für das Cover der italienischen Vogue. Dies war der Anfang einer Beziehung, die ihr eine große Anzahl von Titelseiten und Modeshootings einbrachten.

Karen wurde unter anderem abgelichtet für British Vogue, W Magazine, zahlreiche internationale Ausgaben von Harper's Bazaar, Elle und Marie Claire. Sie hat für bedeutende Fotografen gearbeitet wie Richard Avedon, Irving Penn, Mario Testino, Bruce Weber, Annie Leibovitz, Craig McDean und David Sims.

Ihre berühmtesten Kampagnen machte sie für die Häuser Yves Saint Laurent, Chanel, Armani, Tiffany, Versace, Prada, Clinique, Dior und Louis Vuitton. Auf dem Laufsteg war sie für Modedesigner wie Marc Jacobs, Alexander McQueen, Chanel, Givenchy, Calvin Klein, Tom Ford, Jason Wu, Diane Von Furstenberg, Miu Miu und Michael Kors zu sehen.

Karen wird besonders aufgrund ihrer Vielseitigkeit und Unbefangenheit vor der Fotokamera geschätzt. Sie gewann den Preis ‚Model of the Year‘ und wurde vom British Fashion Council zum Englischen Model des Jahres ernannt. 2011 begann ihre Zusammenarbeit mit Nine West, für das sie eine capsule collection entwarf, die „Karen Elson for Nine West Vintage Collection America“. Neben Naomi Campbell und Kate Moss nahm sie an der Abschlussfeier der Olympischen Spiele in London 2012 teil und wurde mit Helen Mirren und Tracey Emin von Annie Leibovitz für eine Kampagne fotografiert, an der die Leading Ladies der britischen Kulturszene beteiligt waren.

Im Februar 2014 wurde sie Botschafterin für Save The Children UK. Zusammen mit der Regisseurin Liz Goldwyn startete sie eine Aktion zur Menschenhilfe und im Januar 2014 organisierte sie zusammen mit Vogue eine Wohltätigkeitsveranstaltung. Derzeit lebt sie in Nashville, Tennessee.

Anna Ewers

Anna Ewers ist in Freiburg geboren und aufgewachsen. Im Alter von 19 Jahren wurde sie von einem Talentscout entdeckt und ging sofort nach New York. Der Erfolg stellte sich sogleich ein.

Sie wurde von Fotografen wie Steven Meisel, Steven Klein, Mert Alas & Marcus Piggott, Glen Luchford, Karim Sadli, Craig McDean, Patrick Demarchelier, Willy Vanderperre und Mikael Jansson aufgenommen und war auf den Cover von Vogue Italia, W Magazine, Vogue Paris, iD und Vogue zu sehen. Sie ist auch unter namhaften Modeschöpfern sehr gefragt und erschien in Werbekampagnen für Prada, Alexander Wang, Versace und Balenciaga. Auf dem Laufsteg war sie für Miu Miu, Ralph Lauren, Calvin Klein, Chanel, Dior, Valentino, Versace, Jil Sander, Balmain, Prada, Isabel Marant, Alexander Wang, Marc Jacobs, Anna Sui, Donna Karan und Proenza Schouler zu sehen.

Steven Meisel hat Anna für Cover der Ausgabe September 2014 der italienischen Vogue fotografiert, sowie für die Kampagne *Frühjahr 2014* von Prada und Prada Resort 2014.

Isabeli Fontana

Isabeli Fontana wurde in Curitiba, einer Großstadt in Südbrasilien geboren. Als Jugendliche wurde sie von einem Talentscout bemerkt, als sie an einem Wettbewerb für Models teilnahm. Dank ihrer einzigartigen und außergewöhnlichen Schönheit wurde sie in kürzester Zeit zu einem Fixstar in der Modebranche. Doch der Erfolg stieg Isabeli nicht zu Kopf. Sie ist eine realistische Person, die stark an ihrer Familie und an ihrem Land hängt.

Sie wurde in fast allen bedeutenden internationalen Zeitschriften der Branche abgebildet und erschien in zahlreichen Werbekampagnen wie Balenciaga, Louis Vuitton, L'Oreal, Chanel, Versace, Valentino, Hermes, Missoni, Moschino, Hussein Chalayan, Armani Jeans, Oscar de la Renta, Max Mara, Roberto Cavalli und Nicole Farhi. Isabeli arbeitet stets mit den bekanntesten Fotografen, darunter Steven Meisel, Mario Sorrenti, David Sims, Mario Testino, Mert Alas und Marcus Piggott, Inez Van Lamsweerde e Vinoodh Matadin, Mikael Jansson, Solve Sundsbo, Peter Lindbergh, Alasdair McLellan und Patrick Demarchelier. Sie stand für über 50 Ausgaben von Vogue und achtmal für den Pirelli Kalender Modell, für den sie von Bruce Weber, Patrick Demarchelier, Peter Beard, Karl Lagerfeld, Mario Sorrenti, Peter Lindbergh und Steve McCurry fotografiert wurde.

Gigi Hadid

Gigi Hadid wurde von Paul Marciano entdeckt, als sie zehn war. Sie erschien in verschiedenen Werbekampagnen von Guess und Guess Kids und wurde im Jahr 2012 offiziell das Gesicht der Marke.

Gigi wurde in Los Angeles geboren und vereint verschiedene Merkmale: ihr langes blondes Haar und die grün-blauen Augen deuten auf ihre palästinensische Herkunft hin. Sie ist Tochter des holländischen Models Yolanda Foster und Stieftochter des kanadischen Musikers und Produzenten David Foster.

In nur wenigen Jahren gelangte Gigi dank der Fotografen Steven Meisel, Mario Sorrenti, Craig McDean, Sebastian Faena und Ellen von Unwerth zu großem Erfolg. Sie pendelt zwischen New York und Los Angeles hin und her.

Candice Huffine

Candice Huffine behauptete sich als Model dank einer Fotostrecke im V Magazine mit dem Titel „Curves Ahead“ von Sølve Sundsbø. Sie konnte bereits auf zahlreiche Erfolge zurückblicken, als sie im Juni 2011 auf der Titelseite von Vogue Italia erschien, worauf im September desselben Jahres eine Fotostrecke folgte, die ebenfalls von Steven Meisel aufgenommen wurde.

Candice arbeitete mit Fotografen wie Camille Akrans, Emma Summerton, Angelo Pennetta, Damon Baker, Carine Roitfeld, Karl Lagerfeld und Ward Ivan Rafik zusammen. Sie erschien auf den Titelseiten der Zeitschriften iD, S Moda, Vogue Deutschland und Harper's Bazaar.

Sie wurde von Steven Meisel neben den 49 weltweit berühmtesten Models für die Ausgabe zum fünfzigjährigen Bestehen von Vogue Italien ausgewählt. Die Zahl ihrer Bewunderer steigt und Candice bereist die Welt, um für weltweit namhafte Marken wie Maidenform, Marina Rinaldi, Lane Bryant, Marks & Spencers, Macy's, Bloomingdales, Nordstroms und Torrid vor der Fotokamera Modell zu stehen.

Candice wurde in Annapolis, Maryland, geboren, aber sie betrachtet heute New York als ihre Heimat.

Adriana Lima

Adriana Lima stammt aus Salvador, Bahia, Brasilien. Sie ging nach New York, um eine Laufbahn als Model einzuschlagen, nachdem sie in ihrem Heimatland 1996 einen

Wettbewerb gewonnen hatte. Seitdem arbeitete sie mit vielen der führenden Namen in der Branche.

Sie wird oft mit Victoria's Secret in Verbindung gebracht, denn sie ist einer der ‚Engel‘ dieser Marke für Damenunterwäsche, doch sie arbeitete auch für zahlreiche andere Label, darunter Givenchy, Christian Dior, Louis Vuitton, Marc Jacobs, Maybelline, Donna Karan und Valentino. Daneben ließ sie sich von Fotografen wie Steven Meisel, Inez Van Lamsweerde & Vinoodh Matadin, Steven Klein, Mario Testino und Mert & Marcus ablichten. Sie erschien in Harper's Bazaar und zahlreichen anderen Modezeitschriften.

Adriana nimmt sich für wohltätige Zwecke Zeit und widmet sich der Clinton Global Initiative, deren Ziel es ist, innovative Lösungen für die dringlichsten Probleme der Welt zu entwickeln und zu realisieren. Trotz ihres großen Erfolges als Model findet Adriana ihre größte Zufriedenheit in ihrer Rolle als Mutter.

Sasha Luss

Sasha Luss ist gebürtige Russin. Im Alter von sechzehn Jahren war sie zum ersten Mal für Alena Akhmadullina auf der Moscow Fashion Week Frühjahr/Sommer 2008 auf dem Laufsteg zu sehen. In Europa und New York war sie als Mannequin für Designer wie DKNY und Antonio Marras tätig. Nachdem sie nach Russland zurückgekehrt war, um ihre Ausbildung abzuschließen, wurde 2011 Karl Lagerfeld auf sie aufmerksam. Karl war so von ihr eingenommen, dass er beschloss, in der Saison 2013 ganz auf ihre zarte Erscheinung zu setzen. Im Jahr darauf wurde sie von Dior unter Vertrag genommen, um exklusiv für die Kampagne Frühjahr/Sommer 2013 des französischen Hauses dessen Produktion vorzuführen. Sie arbeitete für einige der renommiertesten Marken der Welt wie Prada, Valentino, Calvin Klein, Louis Vuitton und Givenchy. Von models.com wurde sie zu einem der vielversprechendsten Models ernannt. Sie erschien in Werbekampagnen von Carolina Herrera, Max Mara, Valentino und Tommy Hilfiger. Von Glamour Russia wurde sie 2013 mit dem Preis „Model of the Year“ ausgezeichnet.

Carolyn Murphy

Carolyn Murphy wurde in Panama City, Florida, geboren. Ihre Mutter meldete sie für einen Wettbewerb an, wo sie im Alter von 17 Jahren von einem Talentsucher entdeckt wurde. Doch die Laufbahn als Model widerstrebte ihr, und so beschloss Carolyn, nach Virginia zurückzukehren, um ihr Studium der Kunstgeschichte und der amerikanischen Literatur fortzusetzen. Lediglich um sich ihr Studium zu finanzieren, begann sie, für namhafte Künstler, als Mannequin und Fotomodell zu arbeiten. 1995, mit 22 Jahren, unterschrieb Carolyn einen Vertrag mit Prada, der sie berühmt machte. Sie erhielt ihre ersten Cover und feierte erste große Erfolge mit Fotografen wie Mario Testino, Steven Meisel, Helmut

Newton, Michael Thompson, Irving Penn und Patrick Demarchelier. In den darauffolgenden Jahren modelt sie für Versace, Blumarine, DKNY, Lagerfeld, Gucci, Dolce & Gabbana, Celine, Max Mara, Calvin Klein, CK, Fendi, Ralph Lauren, Jantzen, Anne Klein, Banana Republic, 7 Jeans, Roberto Cavalli, Iceberg, Versace und Gap.

Carolyn wurde bei den Vogue Fashion Awards 1998 zum ‚Model des Jahres‘ gekürt. Die Zeitschrift „Newsweek“ nahm sie mit dem Titel „The Professional“ in die Rangliste der „Top Ten Models“ auf.

Carolyn heiratete 1999 und nahm sich eine Auszeit vom Laufsteg. Später erschien sie auf den Cover von Vogue, W, Harper's Bazaar, Elle, Glamour, Allure, Marie Claire und Sport Illustrated. 2003 wurde sie zur „Mother of the Year“ gewählt. In ihrer Freizeit widmet sie sich wohltätigen Zwecken.

Joan Smalls

Joan Smalls wurde in Hatillo, Puerto Rico, geboren und gilt als Bezugspunkt für die Models der neuen Generation. Seit 2011 steht sie in zahlreichen Werbekampagnen in Presse und Fernsehen Modell.

Als Gesicht von Estée Lauder Kosmetik war sie in der Geschichte dieser Marke die erste karibische Werbefigur. Ausgezeichnet mit dem Titel „Model of the Year“, belegte sie bei models.com den ersten Platz in einer virtuellen Rangliste der erfolgreichsten Topmodels. Joan Smalls erklärt, nie „entdeckt“ worden zu sein, sondern die von ihr gesetzten Ziele mit großer Hartnäckigkeit verfolgt und erreicht zu haben, angefangen bei den Wettbewerben in Puerto Rico über die zahlreichen Agenturen von New York und Los Angeles, denen sie ihre Books vorgelegt hat. Der Erfolg stellt sich ein. Der künstlerische Leiter von Givenchy, Riccardo Tisci, verpflichtete sie exklusiv für Haute Couture, und Mario Testino fotografierte sie für Vogue. Darauf folgten unzählige Fotostrecken und Laufstege für die renommiertesten Marken.

Cameron Russell

Cameron Russell wurde in Boston geboren und ist in Massachusetts aufgewachsen. In den vergangenen zehn Jahren arbeitete sie als Fotomodell: Ihre Cover und Fotostrecken wurden in zahlreichen internationalen Zeitschriften wie Vogue, Harper's Bazaar und Elle veröffentlicht. Sie wurde von vielen der führenden Modefotografen fotografiert, wie Steven Meisel, Mario Testino, Inez Van Lamsweerde & Vinoodh Matadin, David Sims und Mario Sorrenti. Zu ihren Werbekampagnen gehören Marken wie Prada, Calvin Klein, Ralph Lauren, Givenchy, Louis Vuitton, Victoria's Secret, Versace, Diane von Furstenberg, Alexander Wang, Chanel, H&M und viele mehr.

2012 erhielt Cameron an der Columbia University ihren Universitätsabschluss mit Auszeichnung in Politikwissenschaften und Wirtschaft.

Ihre Ausbildung ermöglicht es ihr, sich aktiv mit Themen zu beschäftigen, die über den Laufsteg und die Mode hinausgehen. Im Oktober 2012 hielt Cameron eine Rede mit dem Titel „Aussehen ist nicht alles. Glauben Sie mir, ich bin ein Model“. Mit 6,8 Millionen Besuchern zählt sie zu den meist gehörten Reden auf TED. Daneben hat sie Videos produziert, die sich mit Themen wie Klimaveränderung, Rassismus und Gleichheit der Geschlechter befassen und auf ihren sozialen Kanälen 800.000 Besucher in einer Woche verzeichneten. Cameron ist davon überzeugt, dass Künstler einen wirkungsvollen Anstoß zu politischen und wirtschaftlichen Veränderungen geben können. Sie lebt derzeit in New York.

Natalia Vodianova

Die Russin Natalia ist Topmodel und Schauspielerin. Die Muse für Künstler und Fotografen gilt als Symbol der modernen Frau und wurde von Vanity Fair als das Topmodel des Jahrhunderts bezeichnet. Sie ist die Botschafterin der Marke L’Oreal Paris und stand für die Covers der weltweit berühmtesten Modezeitschriften Modell sowie für Fotografen wie Steven Meisel, Mario Testino, Peter Lindbergh, Patrick Demarchelier, Bruce Weber, Annie Leibovitz, Paolo Roversi, Steven Klein, Mario Sorrenti und den betrauten Irving Penn. Sie war auf den Laufstegen von Stella McCartney, Louis Vuitton, Marc Jacobs, Givenchy, Versace, Diane von Furstenberg und Gucci. Vor kurzem war Natalia das Gesicht von Guerlain Kosmetik.

Natalia erhielt eine Reihe von Auszeichnungen, darunter „Woman of the Year“ von der Zeitschrift Glamour.

Raquel Zimmermann

Das brasilianische Model konnte sich dank seiner Professionalität und seiner Schönheit in der Welt der Mode behaupten. Sie ist eine wahre Muse für namhafte Modeschöpfer, Verleger und Fotografen.

Blond, blaue Augen und fast 1,80 Meter groß, machte Raquel in der Branche sofort auf sich aufmerksam, als sie aus der kleinen Stadt Bom Retiro De Sul im Süden Brasiliens kam.

Sie wurde zur Werbefigur zahlreicher Marken wie Gucci, Calvin Klein CK, Fendi, Hermes, Balenciaga, Dolce & Gabbana, Versace, Yves Saint Laurent und Max Mara.

Sie steht Modell für Vogue, Harper's Bazaar, V Magazine, Pop und W Magazine und begeisterte berühmte Fotografen wie Steven Meisel, David Sims, Mert Alas und Marcus

Piggott, Craig McDean, Inez Van Lamsweerde & Vinoodh Matadin und Steven Klein, um nur einige zu nennen.

2007 erschien sie auf dem Cover der amerikanischen Vogue, fotografiert von Steven Meisel.

Trotz ihres Erfolges hängt Raquel sehr an ihrer Familie und an ihrem geliebten Brasilien.

PIRELLI KALENDER: FOTOGRAFEN, LOCATIONS UND MODELS

1964 Robert Freeman auf Mallorca, Spanien
Jane Lumb, Sonny Freeman Drane, Marisa Forsyth

1965 Brian Duffy in Monaco und der Côte d'Azur, Südfrankreich
Pauline Dukes, Annabella, Virginia, Pauline Stone, Jeannette Harding

1966 Peter Knapp in Al Hoceima, Marokko
Peter Knapp, Shirley Ann, Sue

1967 keine Veröffentlichung

1968 Harry Peccinotti in Djerba, Tunesien
Ulla Randall, Elisa Ngai, Pat Booth, Jill La Tour

1969 Harry Peccinotti in Big Sur, Kalifornien

1970 Francis Giacobetti auf Paradise Island, Bahamas
Alexandra Bastedo, Anak, Pegga, Paula Martine

1971 Francis Giacobetti auf Jamaica, Große Antillen
Caileen Bell, Angela McDonald, Kate Howard, Christine Townson, Gail Allen

1972 Sarah Moon in Villa Les Tilleuls, Paris
Suzanne Moncurr, Mick Lindburg, Boni Pfeifer, Inger Hammer, Magritt Rahn, Barbara Trenthan

1973 Brian Duffy in London, England
Erica Creer, Sue Paul, Nicki Howorth, Kubi, Nicky Allen, Jane Lumb, Kate Howard, Vida, Penny Steel, Kari Ann, Elizabeth, Vicky Wilks

1974 Hans Feurer auf den Seychellen, Afrika
Eva Nielson, Kim, Marana, Chichinou, Kathy Cochaux

1975 - 1983 keine Veröffentlichung

1984 Uwe Ommer auf den Bahamas, Mittelamerika
Angie Layne, Suzy-Ann Watkins, Jane Wood, Julie Martin

1985 Norman Parkinson in Edinburgh, Schottland
Anna, Cecilia, Iman, Lena, Sherry

1986 Bert Stern in den Cotswolds, England
Julia Boleno, Jane Harwood, Louise King, Deborah Leng, Suzy Yeo, Beth Toussaint, Gloria, Joni Flynn, Caroline Hallett, Samantha, Juliet, Clare Macnamara

1987 Terence Donovan in Bath, England

Ione Brown, Colette Brown, Naomi Campbell, Gillian De Turville, Waris Dirie

1988 Barry Lategan in London, England

Hugo Bregman, Briony Brind, Victoria Dyer, Nicola Keen, Kim Lonsdale, Sharon MacGorian, Naomi Sorkin, Carol Straker

1989 Joyce Tennyson in den Polaroid Studios, New York

Lisa Whiting, Nicky Nagel, Dannielle Scott, Brigitte Luzar, Gilda Meyer-Nichof, Kathryn Bishop, Susan Allcorn, Susan Waseen, Rosemarie Griego, Akura Wall, Gretchen Heichholz, Rebecca Glen

1990 Arthur Elgort in Sevilla, Spanien

Laure Bogeart, Laurie Bernhardt, Christina Cadiz, Anna Klevhag, Florence Poretti, Debrah Saron

1991 Clive Arrowsmith in Frankreich

Alison Fitzpatrick, Lynne Koester, Monika Kassner, Paola Siero, Nancy Liu, Katherina Trug, Jackie Old Coyote, Tracy Hudson, Rachel Boss, Carole Jimenez, Saskia Van Der Waarde, Rina Lucarelli, Susie Hardie-Bick

1992 Clive Arrowsmith in Almeria, Spanien

Alison Fitzpatrick, Julienne Davis, Judi Taylor

1993 John Claridge auf den Seychellen, Afrika

Christina Estrada, Barbara Moors, Claudie

1994 Herb Ritts auf Paradise Island, Bahamas

Karen Alexander, Helena Christensen, Cindy Crawford, Kate Moss

1995 Richard Avedon in New York, Vereinigte Staaten

Nadja Auermann, Farrah Summerford, Naomi Campbell, Christy Turlington

1996 Peter Lindberg in El Mirage, Kalifornien, Vereinigte Staaten

Eva Herzigova, Natassja Kinski, Kristen Mc Menamy, Navia, Carre Otis, Tatjana Patitz

1997 Richard Avedon in New York, Vereinigte Staaten

Honor Fraser, Ling, Cordula, Sophie Patitz, Ines Sastre, Waris Dirie, Anna Klevhag, Monica Bellucci, Gisele, Kristina, Tatiana, Irina, Jenny Shimizu, Marie Sophie, Brandy, Julia Ortiz, Nikki Uberti

1998 Bruce Weber in Miami, Vereinigte Staaten

Tanga Moreau, Stella Tenant, Milla Jovovich, Charolyn Murphy, Eva Herzigova, Patricia Arquette, Shalom Harlow, Kristy Hume, Elaine Irwin Mellencamp, Georgina Grenville, Kiara, Rachel Roberts, Daryl Hannah

1999 Herb Ritts in Los Angeles, Vereinigte Staaten

Chandra North, Sophie Dahl, Karen Elson, Michele Hicks, Carolyn Murphy, Shirley Mallmann, Laetitia Casta, Audrey Marnay, Elsa Benitez, Bridget Hall, Angela Lindvall, Alek Wek

2000 Annie Leibovitz in Rhinebeck, New York, Vereinigte Staaten

Lauren Grant, June Omura, Mireille Radwan-Dana, Laetitia Casta, Alek Wek, Julie Worden, Jacqui Agyepong, Marjorie Folkman

2001 Mario Testino in Neapel, Italien

Gisele Bundchen, Aurelie Claudel, Karen Elson, Rhea Durham, Marianna Weickert, Fernanda Tavares, Angela Lindvall, Ana Claudia Michael, Liisa Winkler, Noemi Lenoir, Frankie Rayder, Carmen Kass

2002 Peter Lindbergh in Los Angeles, Vereinigte Staaten

Lauren Bush, Erika Christensen, Amy Smart, Bridget Moynahan, James King, Shannyn Sossamon, Selma Blair, Kiera Chaplin, Brittany Murphy, Monet Mazur, Rachel Leigh Cook, Mena Suvari, Julia Stiles

2003 Bruce Weber im Cilento und in Paestum, Italien

Jessica Miller, Lisa Steiffert, Heidi Klum, Isabeli Fontana, Mariacarla Boscono, Natalia Vodianova, Karolina Kurkova, Sienna Miller, Alessandra Ambrosio, Rania Raslan, Bridget Hall, Sophie Dahl, Eva Riccobono, Yamila Diaz-Rahi, Filippa Hamilton, Valentina Stilla

2004 Nick Knight in London, England

Adina Fohlin, Amanda Moore, Jessica Miller, Natalia Vodianova, Karolina Kurkova, Mariacarla Boscono, Esther de Jong, Frankie Rayder, Liberty Ross, Dewi Driegen, Ai Tominaga, Pollyanna McIntosh, Alek Wek

2005 Patrick Demarchelier in Rio de Janeiro, Brasilien

Adriana Lima, Julia Stegner, Michelle Buswell, Erin Wasson, Marija Vujovic, Fillipa Hamilton, Liliane Ferrarezi, Valentina, Diana Dondoe, Isabeli Fontana, Naomi Campbell

2006 Mert and Marcus in Cap d'Antibes, Frankreich

Marcus Piggott, Jennifer Lopez, Gisele Bundchen, Guinevere Van Seenus, Kate Moss, Karen Elson, Natalia Vodianova

2007 Inez and Vinoodh in Kalifornien

Sophia Loren, Penelope Cruz, Lou Doillon, Naomi Watts, Hilary Swank

2008 Patrick Demarchelier in Shanghai, China

Maggie Cheung, Agyness Deane, Lily Donaldson, Du Juan, Doutzen Kroes, Catherine Mc Neil, Mo Wan Dan, Sasha Pivovarova, Coco Rocha, Caroline Trentini, Gemma Ward

2009 Peter Beard in Abu Camp/Jack's Camp, Botswana

Daria Werbowy, Emanuela De Paula, Isabeli Fontana, Lara Stone, Rianne Ten Haken, Malgosia Bela, Mariacarla Boscono

2010 Terry Richardson auf Bahia, Brasilien

Daisy Lowe, Georgina Stojiljkovic, Rosie Huntington, Eniko Mihalik, Catherine McNeil, Ana Beatriz, Abbey Lee Kershaw, Marloes Horst, Lily Cole, Miranda Kerr, Gracie Carvalho

2011 Karl Lagerfeld in Paris, Frankreich

Bianca Balti, Eliza Sednaoui, Freja Beha Erichsen, Isabeli Fontana, Magdalena Frackowiak, Anja Rubik, Abbey Lee Kershaw, Lakshmi Menon, Heidi Mount, Erin Wasson, Natasha Poly, Lara Stone, Daria Werbowy, Iris Strubegger, Jeneil Williams, Baptiste Giabiconi, Sebastian Jondeau, Brad Kroenig, Garrett Negg, Jake Davis

2012 Mario Sorrenti in Murtoli, Korsika

Isabeli Fontana, Natasha Poly, Saskia De Brauw, Lara Stone, Joan Small, Guinevere Van Seenus, Malgosia Bela, Edita Vilkeviciute, Kate Moss, Milla Jovovich, Margareth Made, Rinko Kikuchi

2013 Steve McCurry in Rio de Janeiro, Brasilien

Isabeli Fontana, Adriana Lima, Sonia Braga, Marisa Monte, Elisa Sednoui, Petra Nemcova, Hanna Ben Abdesslem, Liya Kebede, Karlie Kloss, Kyleigh Kuhn, Summer Rayne Oakes

2014 Feier des 50. Jubiläums des Kalenders in Mailand

Kalender 1986 von Helmut Newton, in Montecarlo und in Chianti

Antonia Dell'Atte, Susie Bick, Betty Prado

2015 Steven Meisel in New York, Vereinigte Staaten

Karen Elson, Anna Ewers, Isabeli Fontana, Gigi Hadid, Candice Huffine, Adriana Lima, Sasha Luss, Cameron Russel, Joan Smalls, Natalia Vodianova, Raquel Zimmerman

PIRELLI KALENDER 2015:

HANGAR BICOCCA, PRÄSENTATIONSORT

Hangar Bicocca ist ein Gebäude, das der Produktion, Ausstellung und Verbreitung zeitgenössischer Kunst gewidmet ist und von Pirelli gefördert und geleitet wird.

Es entstand im Jahr 2004 aus der Umfunktionierung eines großen Industriegebäudes, das einst das Unternehmen Ansaldo Breda beherbergte (es stellte mechanischer Teile für Züge her). Heute präsentiert das Gebäude ambitionierte, experimentierfreudige Kunstausstellungen. Ihre Themen treten mit dem breiten Publikum in einen Dialog. Ihre Dimensionen gewinnen sie durch die strukturellen Besonderheiten dieses ehemaligen Industriegebäudes. Dieser Raum nimmt die Ausstellungen der international namhaftesten zeitgenössischen Künstler neben der monumentalen ständigen Installation *Die Sieben Himmelspaläste* in sich auf. Diese Installation schuf Anselm Kiefer, einer der meist diskutierten und kreativsten Künstler unserer Zeit, anlässlich der Eröffnung von HangarBicocca 2004. Die Türme, aus denen sich die Installation zusammensetzt, haben eine Höhe von 14 bis 18 Metern und bestehen aus Stahlbeton. Für die Bauteile wurden ECKELEMENTE verwendet, die aus Containern zum Warentransport gewonnen wurden.

Die Fondazione HangarBicocca, bei der Pirelli Gründungsmitglied und Förderer ist, erhielt im April 2012 Auftrieb, als die Räume des Gebäudes vollständig renoviert und das kulturelle Projekt vollkommen neu definiert wurden. Heute gehört HangarBicocca mit seinen 15.000 Metern europaweit zu den bedeutendsten Ausstellungsflächen für zeitgenössische Kunst und ist darüber hinaus eine Kultureinrichtung, die eine vollkommen neue internationale Programmplanung, die Kostenfreiheit aller Veranstaltungen, den Dialog mit ihrer Umgebung sowie die Aufmerksamkeit für das Publikum in ihren Mittelpunkt stellt. Auf dem Programm stehen zahlreiche Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, Schüler und Studenten.

Die Ausstellungen der vergangenen zwei Jahre enthielten Leihgaben berühmter internationaler Museen wie das MoMA in New York, das Stedelijk Museum in Amsterdam und das MACBA in Barcelona. Einige dieser Ausstellungen wurden dank einer fruchtbaren Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen ermöglicht, wie dem TBA21 (Wien), dem Museo Serralves (Porto) und dem Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofia (Madrid). Dank eines künstlerischen Programms, das hochrangige Ausstellungen enthielt (Yervant Gianikian e Angela Ricci Lucchi, Hans Peter Feldman, Wilfredo Prieto, Ilya ed Emilia Kabakov, Carsten Nicolai, Tomas Saraceno, Apichatpong Weerasethakul, Mike Kelley, Ragnar Kjartansson, Dieter e Björn Roth, Micol Assaël, Cildo Meireles, João Maria Gusmão e Pedro Paiva), wurde HangarBicocca zu einem Bezugspunkt für das internationale Kunst- und Kulturpublikum.

Derzeit steht die Ausstellung Light Time Tales auf dem Programm, die Joan Jonas gewidmet ist, einer der beliebtesten Künstlerinnen der Vereinigten Staaten. Darauf folgt am 10. Dezember die Ausstellung von Céline Condorelli, die ein Projekt präsentieren wird, das auf die Besonderheiten des HangarBicocca zugeschnitten ist. Das Programm für 2015 – erstellt vom Artistic Director Vicente Todolí (von 2003 bis 2010 Direktor des Tate Modern in London) zusammen mit dem Herausgeber Andrea Lissone (kürzlich zum Film and International Art Curator des Tate Modern ernannt) – sieht Ausstellungen von Juan Muñoz, Damián Ortega und Philippe Parreno vor.

Als Projektwerkstatt und internationales Laboratorium spiegelt HangarBicocca Werte wider, die bei der Gründung von Pirelli unabdingbar waren: Innovation, Forschung und Höchstleistung. In diesem künstlerischen Umfeld, das verschiedene Fähigkeiten und künstlerische Visionen vereint, wirken sie erneut.